

Informationen aus dem Schullandheim

Schullandheim Ilmenau

"Neubau und Sanierung der Unterkünfte im Schülerfreizeitzentrum Ilmenau"

Schülerfreizeitzentrum
Ilmenau g GmbH
Am Großen Teich 2
98693 Ilmenau

Neubau und Sanierung der Unterkünfte im Schülerfreizeitzentrum Ilmenau

Das große Problem des Schülerfreizeitzentrum Ilmenau war die bauliche Substanz der Übernachtungseinrichtungen. Wir verfügten über drei Wohnbungalows, die 1972 als Bauunterkunft errichtet worden sind. Diese besaßen leider keine sanitären Einrichtungen. Der bauliche Zustand dieser Unterkünfte war so schlecht, dass nur der Abriss und ein Neubau möglich waren.

Nachdem im Vorfeld viele Bemühungen um Neubauten an der Größe und damit verbunden an den finanziellen Mitteln scheiterte, wurde 1999 die Idee geboren, diese Unterkunftsgebäude im Bungalowstil zu errichten. Von der ersten Handskizze bis zur Verwirklichung vergingen dann noch ca. 2,5 Jahre.

Die Bauvorbereitung begann mit der Projektierung und anschließender Antragstellung beim Thüringer Kultusministerium im Juli 1999. Nach den vorbereitenden Arbeiten wie Abriss der alten Baracken und Einrichtung der Baustelle in Eigenleistung im Januar/Februar 2000, konnte am 14.03.2000 pünktlich und nach Bauplan mit den Rohbauarbeiten begonnen werden.

Zunächst wurden die Rohbauten der Häuser 1 und 2 begonnen und mit den Zimmerarbeiten für das Dach fortgesetzt. Probleme gab es in dieser Zeit insbesondere wegen des starken Regens. Während dann an diesen beiden Häusern die Dacharbeiten durchgeführt wurden, begann parallel dazu die Sanierung und der Innenausbau des Hauses 3.



In der Zwischenzeit begannen auch die Erdarbeiten für die Versorgungsleitungen in Eigenleistung. Auch dabei traten Probleme auf grund des feuchten Bodens und der Stabilität der Seitenwände auf. Nachdem der Trockenbau sowie die Elektroarbeiten und die Arbeiten im Sanitärbereich abgeschlossen waren, standen eine ganze Reihe von Eigenleistungen wie z.B. die Malerarbeiten, der Fußboden und die Außenanlagen an.

Am 16.06.2000 konnten die neuen und sanierten Unterkünfte mit insgesamt 48 Betten nach nur 3 monatiger Bauzeit in Anwesenheit des Thüringer Kultusministers, Herrn Prof. Krapp, ihrer Bestimmung offiziell übergeben werden.

Natürlich waren mit dieser Übergabe noch nicht alle Arbeiten abgeschlossen. Insbesondere die Außenanlagen mit den Pflasterarbeiten standen in den nächsten Wochen im Mittelpunkt der von uns noch zu erbringenden Eigenleistungen. So konnten wir zum Jahresende die Bauarbeiten endgültig abschließen und verfügen nun über zweckdienliche Unterkünfte zur Absicherung von Projektunterricht als außerschulischer Lernort.